

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Schmolder Abzugsgraben (591412_1018)	Nr. der Maßnahme: M04	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P02 Stationierung: km 0 - km 4,55	Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlage für die Herstellung der Durchgängigkeit durch Sohlgleite ersetzen		Typ ID: 69_02
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit ist die Stauanlage durch eine Sohlgleite zu Ersetzen (B02 (km 0,1), B04 (km 0,5), B09 (km 1,47), B14 (km 2,28)) Variante 1: Stauziel neu definieren zur Gewährleistung des Mindestwasserabflusses Variante 2: Offene Wehrfelder		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche - Stauregulierung für landwirtschaftliche Flächen nicht mehr gegeben: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 0,5)		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	4 Bauwerke		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde B02, B04, B09, B14 : PR/ Meyenburg		
	Gemarkung B02,B04,B09,B14 : Meyenburg		
	Flur, Flurstück B02: 112,120;B04:112,131;B09: 104,119; B14: 104,49		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	Mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 40.000 (Gesamtbausumme) ohne Planungskosten / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Geringer Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Lt. PAG-Beratung vom 04.06.2012 Stauanlagen erst erneuert, daher geringes Potential		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :		Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Schmolder Abzugsgraben (591412_1018)	Nr. der Maßnahme: M05 Priorität: hoch
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P02 Stationierung: km 0 bis 4,55	
Bezeichnung der Maßnahme	Maßnahmen zur Förderung Wasserhaushalt	Typ ID: 61_03
Entwicklungsziel / - strategie	Gewährleistung Mindestwasserabfluss	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B23 (km 4,37): Staurechte prüfen und Stauziel zur Gewährleistung des Mindestabflusses neu festlegen und saisonal einschränken	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Bauwerk	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde PR/ Meyenburg	
	Gemarkung Meyenburg	
	Flur, Flurstück 106, 42	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	k.A./ -	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Gleichbleibender Aufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Lt. PAG-Beratung vom 04.06.2012 wurde Stau zur Förderung LWH angelegt und ist zu erhalten	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Schmolder Abzugsgraben	Nr. der Maßnahme: M06 Priorität: gering
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P02 Stationierung: km 0 - km 4,55	
Bezeichnung der Maßnahme	Durchlass rückbauen oder umgestalten	Typ ID: 69_10
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B07: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1000 mit 0,2m Steinschüttung (max. 8m lang) (km1,2) B12: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1000 mit 0,2m Steinschüttung (max. 8m lang) (km 2,2) B21: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1000 mit 0,2m Steinschüttung (max. 8m lang) (km 4) B11: Durchlass für die Herstellung der Durchgängigkeit ersatzlos rückbauen (km 2) B13: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1200 mit 0,2m Steinschüttung (max 8m lang) (km 2,3) B15: Rückbau, Durchlass Neubau DN 800 mit 0,2m Steinschüttung (max 8m lang) (km 3)	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: WSG „WSG Meyenburg“ (B07)	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit des Durchlasses wird erhöht.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	6 Bauwerke	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde B07,B12, B21,B11,B13,B15: PR/Meyenburg	
	Gemarkung B07,B12, B21,B11,B13,B15:Meyenburg	
	Flur, Flurstück B07: 104,113;B12,B13: 104,49; B21:106,42; B11:104,119;B15:107,4	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	B07,B12,B21: 8.000 Euro ohne Planungskosten B11: 4.000 Euro ohne Planungskosten B13: 10.000 Euro ohne Planungskosten B15: 7.000 Euro ohne Planungskosten/ gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Lt. PAG-Beratung vom 04.06.2012 keine Einwände, Maßnahme am Bauwerk 21 als prioritär eingestuft	
Festlegungen zur Kontrolle		

Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Schmolder Abzugsgraben (591412_1018)	Nr. der Maßnahme: M10 Priorität: mittel
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P02 Stationierung: km 0 - km 4,55	
Bezeichnung der Maßnahme	Geschiebefang ein- oder umbauen.	Typ ID: 71_04
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewässer	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Geschiebefang einbauen und unterhalten am Zulauf Z03 (km 0,25)	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk.	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde PR/ Groß Pankow	
	Gemarkung Helle	
	Flur, Flurstück 3, 107	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 500 Euro Gesamtbausumme / gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (regelmäßige Räumung notwendig)	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Lt. PAG-Beratung vom 04.06.2012 keine Einwände	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Schmolder Abzugsgraben (591412_1018)	Nr. der Maßnahme: M11 Priorität: gering
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P02 Stationierung: km 0 - km 4,55	
Bezeichnung der Maßnahme	Bauschutt, Schrott oder Müll aus dem Gewässer entfernen.	Typ ID: 71_06
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewässer	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B06: Steine aus Gewässer entfernen	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> a <input type="checkbox"/> nein welche: WSG „WSG Meyenburg“	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit im Durchlass wird wieder hergestellt.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk.	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde PR/ Meyenburg	
	Gemarkung Meyenburg	
	Flur, Flurstück 112, 146	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein	
Zeithorizont	kurzfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 500 Euro / -	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Einmalig höherer Aufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Lt. PAG-Beratung vom 04.06.2012 keine Einwände	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Schmolder Abzugsgraben (591412)	Nr. der Maßnahme: M12 Priorität: gering
	Abschnitt-Nr.: P01 - P02 (591412_1018); Stationierung: km 0 – km 6,79	
Bezeichnung der Maßnahme	Sonstige Maßnahmen zur Vitalisierung des Gewässers	Typ ID: 71_07
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewässer	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Abschnittsweise Abgrabung der Böschungen und Eintrag des Bodens in das Gewässer. Überprüfung Eignung des Bodens. (1 Stk/100m, ca. 7m lang) Stat. Km 0 – 0,86; km 0,95 – 1,15	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: - Landwirtschaft - WSG „WSG Meyenburg“ (km 0,6 – 1,8)	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit des Gewässerabschnittes muss nachgewiesen werden.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1,06 km	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde PR/ Meyenburg	
	Gemarkung Meyenburg, Schmolde	
	Flur 0-0,86: 112; 0,95-1,15: 104; 4,75-5: 106, 107	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja	
Zeithorizont	mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 2.500 Euro / gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Lt. PAG-Beratung vom 04.06.2012 keine Einwände	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Schmolder Abzugsgraben (591412_1019)	Nr. der Maßnahme:	
	Abschnitt-Nr.: P03 Stationierung: km 4,55 - km 6,79	Priorität:	
Bezeichnung der Maßnahme	Bewirtschaftungsende vorverlegen		Typ ID:
Entwicklungsziel / - strategie			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Bewirtschaftungsende vorverlegen ab km 6,6 Aufgrund Verrohrung		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde		
	Gemarkung		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont			
Kosten / Kosteneffizienz			
Finanzierung			
Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)			
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am :	Durch :	
	Investigatives Monitoring (nachher) am :	Durch :	
	Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

Planung Schmolder Abzugsgraben

Planung Schmolder Abzugsgraben

Inhalt: Bepflanzungen, Abflachungen der Ufer und Einbau von Störelementen

Ziel: Verbesserung Fließgewässerhabitatverbesserung

In Maßnahmenplanung mit berücksichtigt

Neubau der Stauanlagen nicht in Planung berücksichtigt, da diese nicht durchgängig sind, wurden Sohlgleiten als Ersatz vorgeschlagen.

Soll das Stauziel beibehalten werden, ist es möglich die Stauanlagen mit einem Umgehungsgerinne auszustatten.